-		••
()4	VE	ermögen
•		,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,





Es ist das gesamte Vermögen des Antragstellers und des Ehegatten/Lebensgefährten/Lebenspartners im In- und Ausland anzugeben!

Girokonto ja	nein	Kontonummer (IBAN, BIC), Institut, Kontostand am	
- Bank	ja, Person		
- Sparkasse	ja, Person		
- Postbank	ja, Person		
Bargeld	nein		
	ja,		
Sparbuch	nein	Kontonummer (IBAN, BIC), Institut, Kontostand am	
	ja, Person		
	ja, Person		
	ja, Person		
Festgeldkonto/Tagesgeldkonto	nein	Kontonummer (IBAN, BIC), Institut, Kontostand am, Enddatum	
	ja, Person		
	ja, Person		
	ja, Person		
(Raten-) Sparvertrag / Sparbriefe	nein	Kontonummer (IBAN, BIC), Institut, Kontostand am, Vertragsbeginn, Ende der Festlegung	
	ja, Person		
Staatlich geförderte nein Altersvorsorge		Institut, Vertragsnummer, Vertragsbeginn, Ende der Festlegung	
("Riesterrente")	ja, Person		
Anlage nach dem Vermögensbildungsgesetz	nein	Kontonummer (IBAN, BIC), Institut, Kontostand am, Vertragsbeginn, Ende der Festlegung	
	ja, Person		
Guthaben auf Bausparvertrag (auch Anlagen nach dem	nein	Vertragsnummer, Vertragsbeginn, Bausparkasse	
Vermögensbildungsgesetz)	ja, Person	Wohnungsbauprämie beantragt? ja nein	
Wertpapiere (Aktien, Pfand- briefe, Anleihen, Fonds) (auch Beteiligung nach dem	nein	Art der Papiere, verwaltendes Institut, Depotnummer, Wert	
Vermögensbildungsgesetz)	ja, Person		
Immobilienfonds, Investmentfonds,	nein	Art der Fonds, verwaltendes Institut, Depotnummer, Wert	
Aktienfonds	ja, Person		



Jeder Vermögensbereich ist vollständig zu beantworten

Forderungen aus dinglichen nein Rechten (Nießbrauchrecht etc.)			Art der Forderung, Lagebezeichnung d. haftenden Grundstücks			
	ja, Person					
Fahrzeuge (z. B. PKW, LKW,	nein		Тур, Вац	ujahr, pol. Kennzeich	en Zum Vei	kehr zugelassen?
Krad, Wohnwagen, Anhänger,	ia Davasa	. 5			ja	nein
Pferdeanhänger usw.)	ja, Person				Sicherur	ngsübereignet?
					ja	nein
Lebensversicherung	nein		Institut, Versicherungsnummer, Fälligkeit, Versicherungssumme, Rückkaufswert			
	ja, Person					
Sterbeversicherung, Bestattungsvorsorge	nein		Institut, Versicherungsnummer, Versicherungssumme			
	ja, Person					
Grundvermögen (bebaut, unbebaut)	nein		Lage, G	röße, Nutzung, Beba	uung, Verkehrswert,	Einheitswert
im Inland:	ja, Person					
und						
im Ausland:						
	Ţ				T	T
A) Sonstiges Vermögen	nein	Anz	ahl	Einzelwert	Gesamtwert	Anteile gekündigt zum
- Anteile bei Wohnungs-/ Siedlungsgenossenschaft	ja					
	-					
- Anteile bei Banken	ja					
B)	nein		Art, Wer	t		
- Zugewinnausgleich	ja, Person					
- Anteile bei Banken B) - Zugewinnausgleich - Erbausgleichsansprüche	ja, Person					
- Pflichtteilsansprüche	ja, Person					
- Pflichtteilsansprüche - Pflichtteilsergänzungs- ansprüche	ja, Person					
Wurde jemals ein Vermögenswert übertragen oder verschenkt?	(z. B. Grundstü	ick, Kraf	tfahrzeu	g, Bargeld, Bank	-/Sparguthaben)	auf einen Dritten
nein ja,						
Art des Vermögens, Empf	änger, Zeitpunkt, Umfang	J				
Wurde jemals auf die Geltendmac Nießbrauch etc.) oder wurde sie a				Forderung verzi	chtet (Wohnungs	recht,
nein ja,			-			
-	nger, Zeitpunkt, Umfang					



Sachvermögen (z. B. wertvolle Teppiche, Stilmöbel, Gemälde, HiFi- oder Videoanlage, Sammlungen, wertvoller Schmuck, Waffen, Computer)	Art, Wert
nein ja, Person	
	Eigentumsvorbehalt? nein ja
Sind noch Verfahren anhängig	
a) zum Zugewinnausgleich?	nein ja
b) zu einer Erbauseinandersetzung?	nein ja

Alle Angaben sind durch vollständige Unterlagen belegt.

Erklärung

(3)(4)

Ort, Datum

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der v. g. Angaben wird hiermit ausdrücklich versichert. Mir / uns ist bekannt, dass ich mich / wir uns durch unvollständige und unwahre Angaben strafbar mache/n (Betrug) und dass ich / wir zu Unrecht erhaltene Leistungen zu erstatten habe/n.

§ 263 StGB - Betrug - lautet:

(2) Der Versuch ist strafbar.

(1)	Wer in der Absicht, sich oder einem Dritten einen rechtswidrigen Vermögensvorteil zu verschaffen, das Vermögen eines
	anderen dadurch beschädigt, dass er durch Vorspiegelung falscher oder durch Entstellung oder Unterdrückung wahrer
	Tatsachen einen Irrtum erregt oder unterhält, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

(5)		
Etwaige Veränderungen in den Vermöge	nsverhältnissen werde ich / werden wir so	ofort dem Sozialamt bekanntgeben.

Unterschrift des Ehegatten / sonstige Person

Unterschrift des / der Hilfesuchenden